

Euphorie

Euphorie bedeutet „ausgelassene Hochstimmung“. Das Wort ist belegt seit dem 18. Jahrhundert, die Form seit dem 19. Jahrhundert. Es ist entlehnt aus dem Griechischen und heißt „Wohlbefinden“, zu εὐφορος, das „kräftig“, „stark“, „gewandt“, „leicht dahintragend“ bedeutet, abgeleitet von „εὖ“ (wohl, gut) und „φέρω“ (tragen, hervorbringen, erlangen) und dem Adjektiv „φορός“ (förderlich). Dazu kennen wir im Deutschen auch das Adjektiv „euphorisch“.



Wenn wir sagen, jemand ist euphorisch oder in einer euphorischen Stimmung, so mag das nicht immer nur positiv gemeint sein. Manchmal kann diese Hochstimmung auch kippen, weil diese Person übertreibt und nicht mehr achtsam ist.

Quellen:

Kluge, Friedrich. Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. New York: de Gruyter, 2002. S. 307

Bildnachweis: http://www.sportgate.de/typo3temp/pics/Euphorie-in-Gladbach-VfB-Stuttgart-sucht-Form_be1bea03f7.jpg (22.11.2008)

Für den Inhalt dieser Worterklärung verantwortlich: Svenja Doubek (4A) mit Unterstützung von Mag. Johanna Prigl

Für das Layout verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser

Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.